



Institut für  
sozial-ökologische  
Forschung

Dr. Jutta Deffner  
Forschungsfeld Nachhaltige Gesellschaft

# Der Bahnhof der Zukunft als Mobilitätsplattform in Kommunen

Flexibel und gut umsorgt - Bahnhöfe  
sind zentrale Orte für eine multioptionale  
Mobilitätskultur



18/05/26

## Studie „Bahnhof der Zukunft“

### Zielsetzung

- Heterogene Aspekte von Mobilität integrativ betrachten („harte“ und „weiche“ Faktoren zusammenbringen)  
→ nutzendenorientierte Perspektive
- Valider, modularer und praxisnaher Maßnahmenkatalog zur Optimierung von Bahnhöfen als zentrale Mobilitätsdrehscheiben und attraktive Aufenthaltsorte in Kommunen

### Bedeutung von Bahnhöfen als Verkehrswende-Infrastruktur

- Bahnhöfe als *der* Ort, an dem multioptionale Verkehrspraktiken gebündelt, gefördert und erlebbar werden

Bilder: Fahrradparkhaus Karlsruhe Bahnhof © Stadt Karlsruhe / Bahnhof Overath © CEphoto, Uwe Aranas / Bahnhof Eschwege © NVV

Dr. Jutta Deffner - Konferenz Anschluss erreichen - Berlin  
18/05/26



# Soziale Praktiken und Mobilitätstransformation

## Elemente von Praktiken



## Veränderung von Mobilitätspraktiken

- Viele Maßnahmen fokussieren auf Verkehrssystem an sich (materielles Arrangement)
  - Mobilitätsverhalten = soziale Praktik
  - Veränderungen brauchen Zusammenwirken der 3 Elemente
    - Infrastruktur und Angebote
    - (Neue) Kompetenzen und Governance
    - (Neue) Bedeutungen und Symbolik
- Bahnhof als Mobilitätsstation – Ort an dem neue Mobilitätspraktik „praktiziert“ werden kann

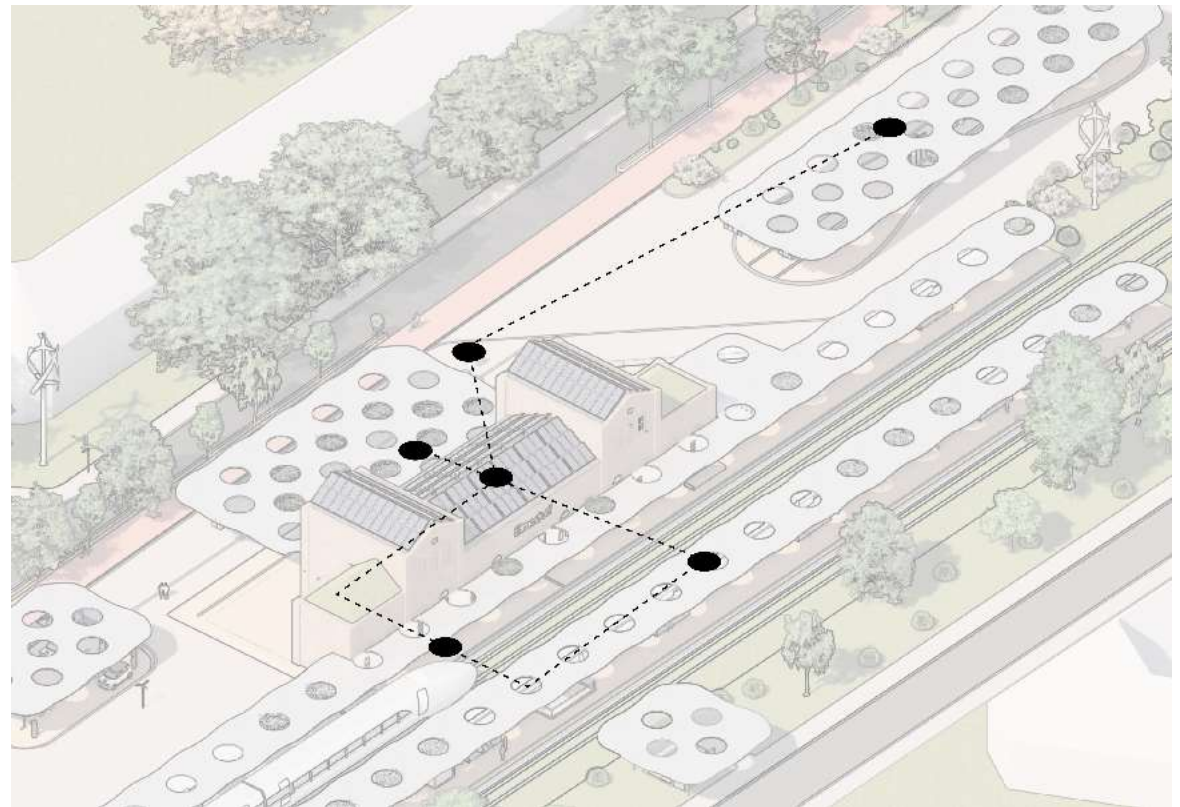
Quelle: Eigene Grafik, adaptiert von Shove 2016, Schatzki 2013

## Was bedeutet ganzheitliche Gestaltung? - entlang der User Journey

- Ein „(inneres) Bild“ vom Bahnhof haben, dem Bahnhof Bedeutung geben
- Ankommen am Bahnhof
- Sich informieren und aufhalten
- Sich versorgen
- Weiter-/abfahren

### ➤ Anforderungen

- funktional
- gestalterisch und baulich hochwertig



Bahnhofvisualisierungen OIMD/HfG (Julian Schwarze/Annika Storch)

# Vorgehensweise für eine ganzheitliche Betrachtung



Bilder: Pixabay/geralt; HfG; pixabay/Myriamfotos

# Das Konsortium



Gesamtleitung, sozialempirische  
Analysen, konzeptionelle Arbeit



Schwerpunkt Wirkungsabschätzung und  
Machbarkeitsanalysen



Mobilitätsarchitektur, Visualisierungen



Praxisrelevanz, intermodale Verknüpfung  
und verkehrlich-technische Aspekte  
(bis 12/2025)



Offenbach Institut für Mobilitätsdesign  
Baulich-funktionale und symbolisch-  
emotionale gestalterische Aspekte



Angewandte Sozialforschung

zahlengrün

## Auftraggeber

Deutsches Zentrum für  
Schienenverkehrsforschung beim

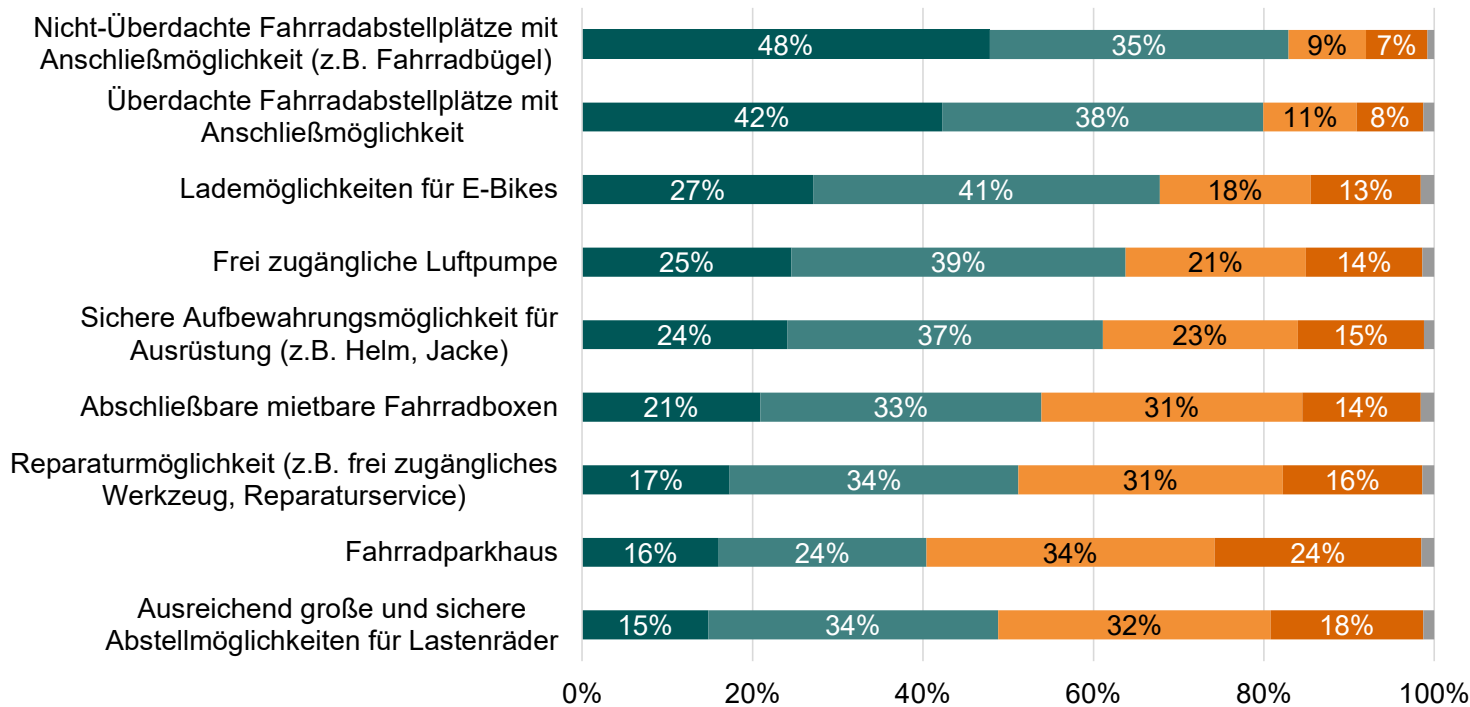


Laufzeit: 3/2022 – 2/2026

# Was wissen wir über Nutzendenbedürfnisse?

# Voraussetzungen für intermodale Nutzung: Fahrräder, E-Bikes und Lastenräder

■ unbedingt notwendig ■ eher notwendig ■ eher nicht notwendig ■ überhaupt nicht notwendig ■ Keine Angabe



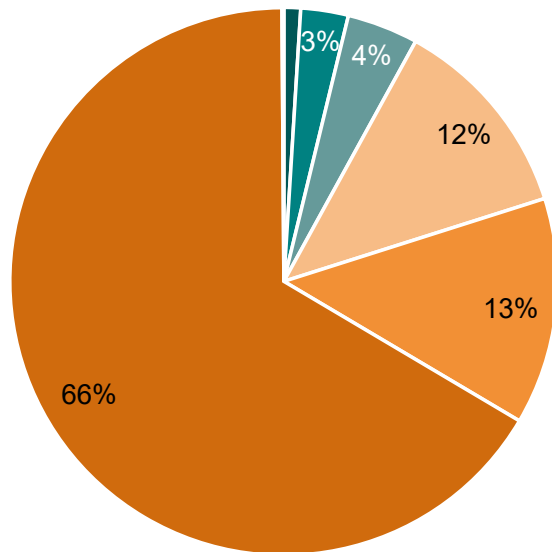
- Insbesondere eine frei zugängliche Luftpumpe, Aufbewahrungs- und Reparaturmöglichkeiten sind deutlich stärker nachgefragt als vorhanden (bis zu 4-fach).
- Keine großen Variationen zwischen Bahnstrecken-segmenten.
- Fahrradparkhäuser und Abstellmöglichkeiten für Lastenräder an großen Bahnhöfen als etwas notwendiger erachtet

n=4005

# Intermodales Reisen: Fahrradmitnahme im Zug

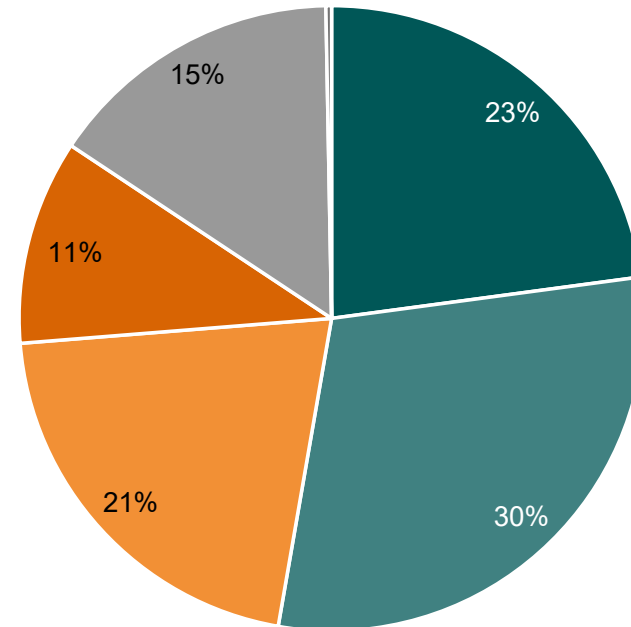
Schwierigkeit, mit Fahrrad am Startbahnhof auf das Gleis zu gelangen

- täglich bzw. fast täglich
- an 1-3 Tagen pro Woche
- an 1-3 Tagen pro Monat
- ein oder mehrmals im Jahr
- seltener als jährlich
- nie bzw. fast nie
- Keine Angabe



n=2886 (Fahrradnutzende)

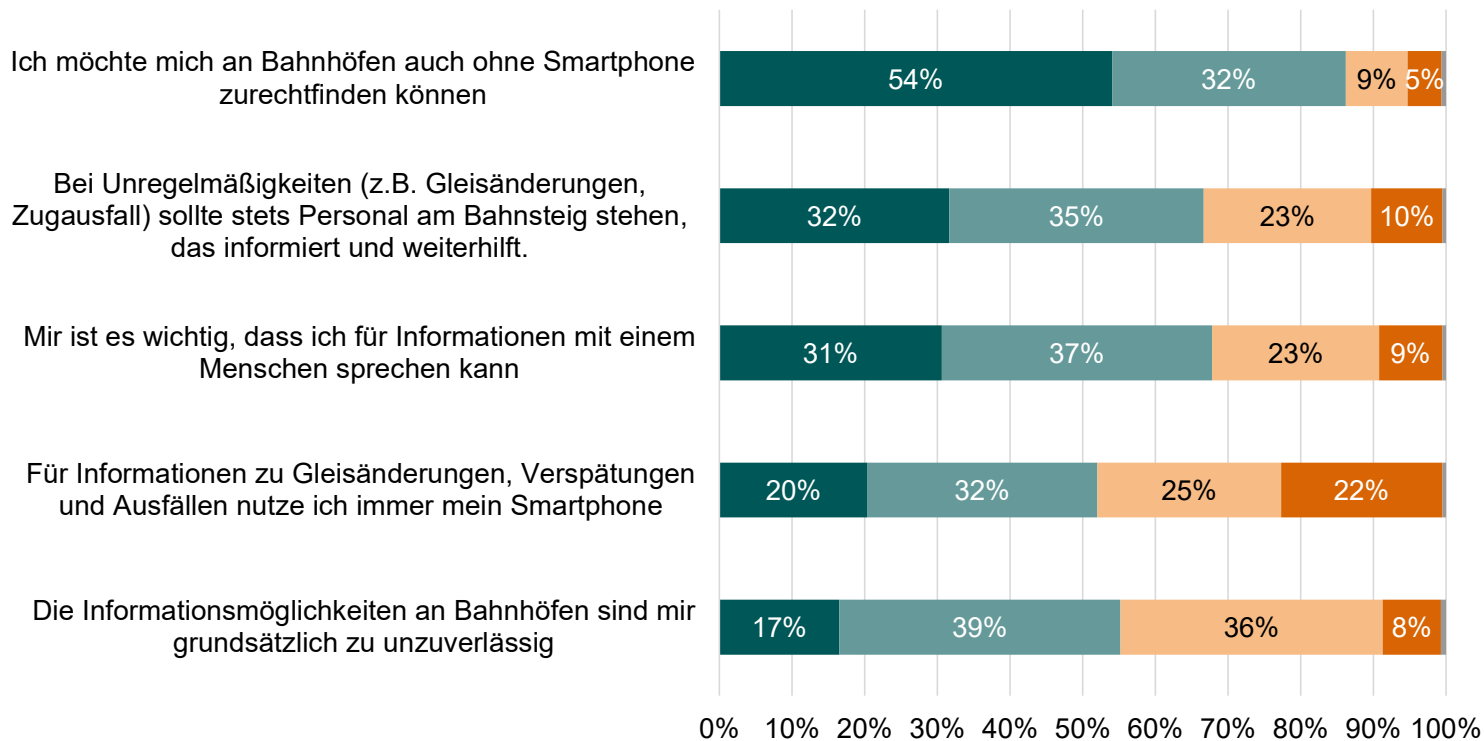
- einfach
- eher einfach
- eher schwierig
- schwierig
- weiß nicht
- Keine Angabe



n=2886 (Fahrradnutzende)

# Einschätzungen zu Informationsmöglichkeiten

■ trifft voll und ganz ■ trifft eher zu ■ trifft eher nicht zu ■ trifft überhaupt nicht zu ■ keine Angabe

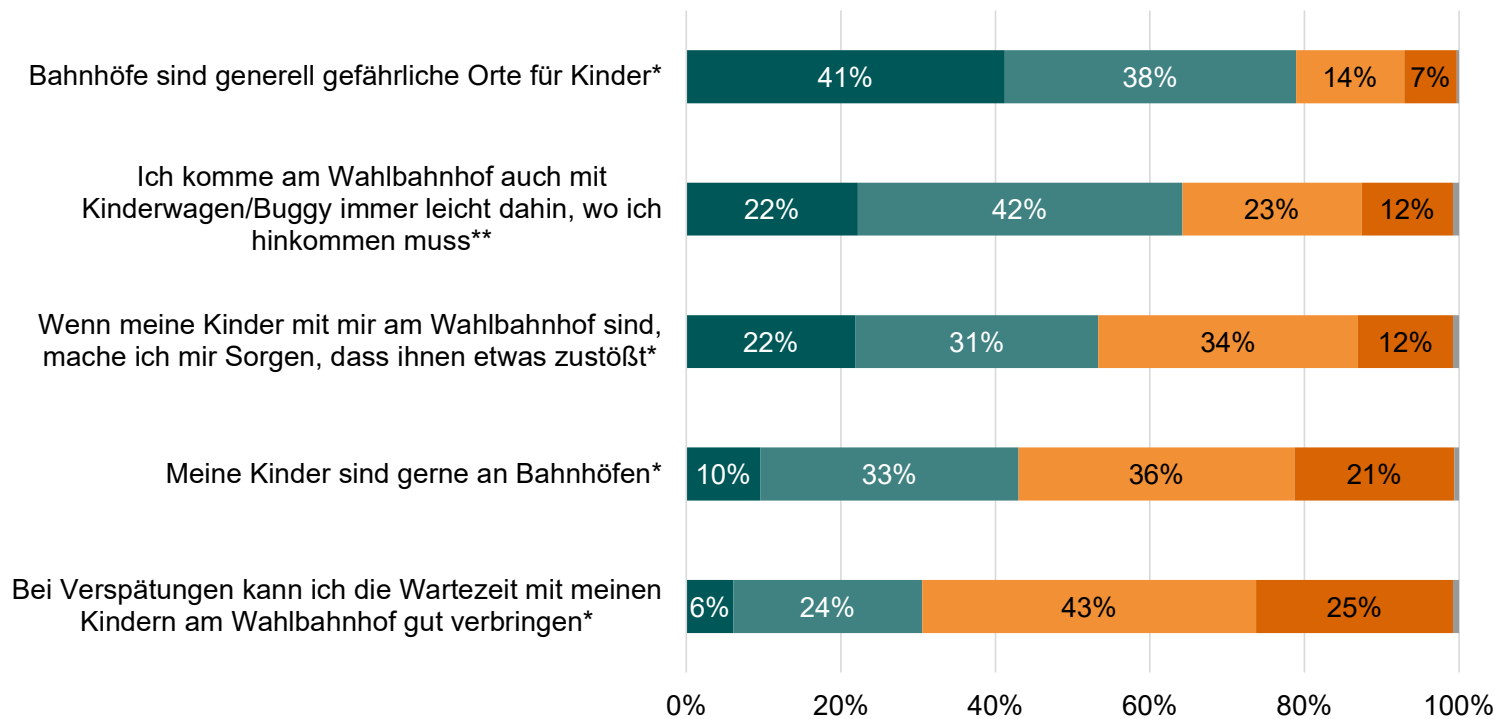


- Jüngere verlassen sich stärker auf digitale Informationsmöglichkeiten und die Bedeutung von Personal vor Ort ist für sie geringer.
- Auch bei den unter 30-Jährigen gibt es eine breite Mehrheit von 80 %, die sich auch ohne Smartphone zurechtfinden können möchte.

n=4005

# Aussagen zu Kindern am Bahnhof

■ trifft voll und ganz  
 ■ trifft eher zu  
 ■ trifft eher nicht zu  
 ■ trifft überhaupt nicht zu  
 ■ Keine Angabe

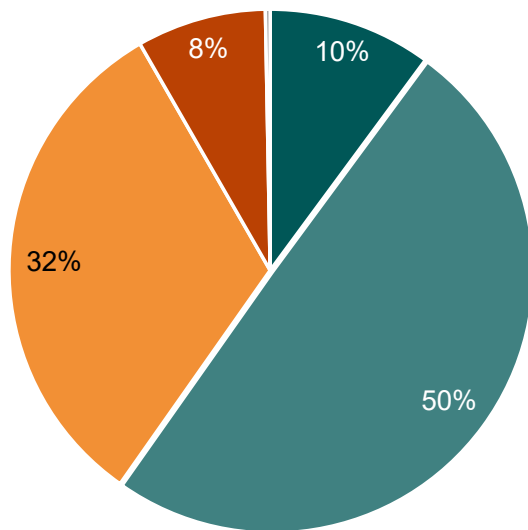


\*n=857 (Personen mit Kindern unter 14 Jahren im Haushalt); \*\*n=411 (Personen mit Kindern unter 6 Jahren im Haushalt im Haushalt)

# Sicherheitsgefühl am Startbahnhof

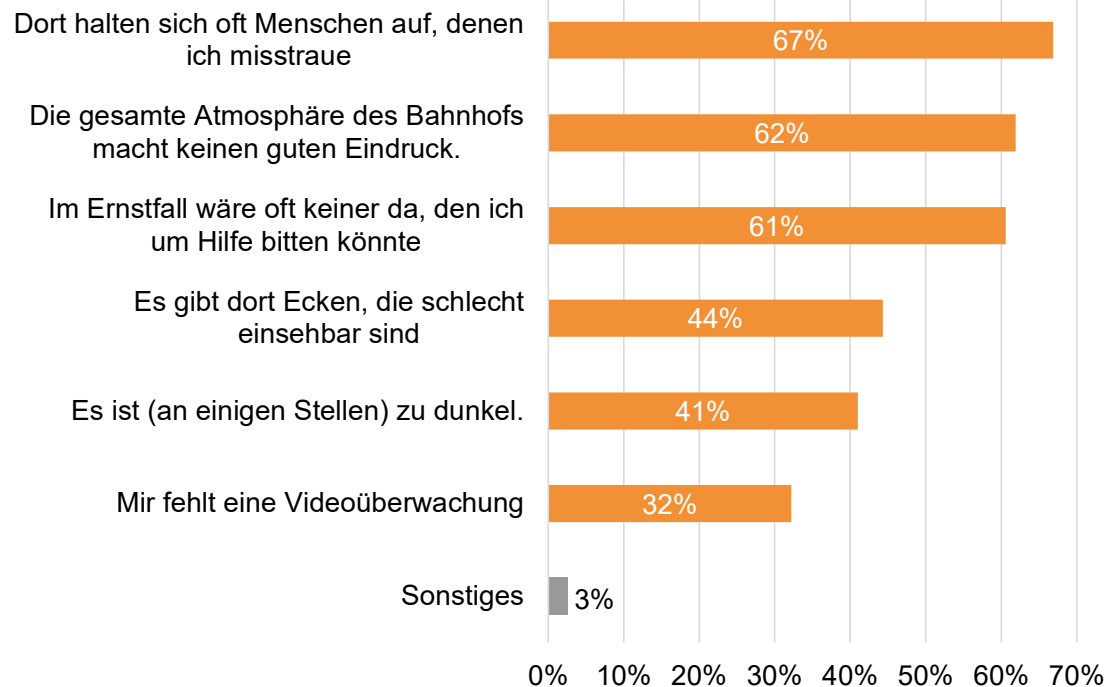
## Sicherheitsgefühl am Startbahnhof

■ sehr sicher   ■ eher sicher   ■ eher unsicher  
■ sehr unsicher   ■ Keine Angabe



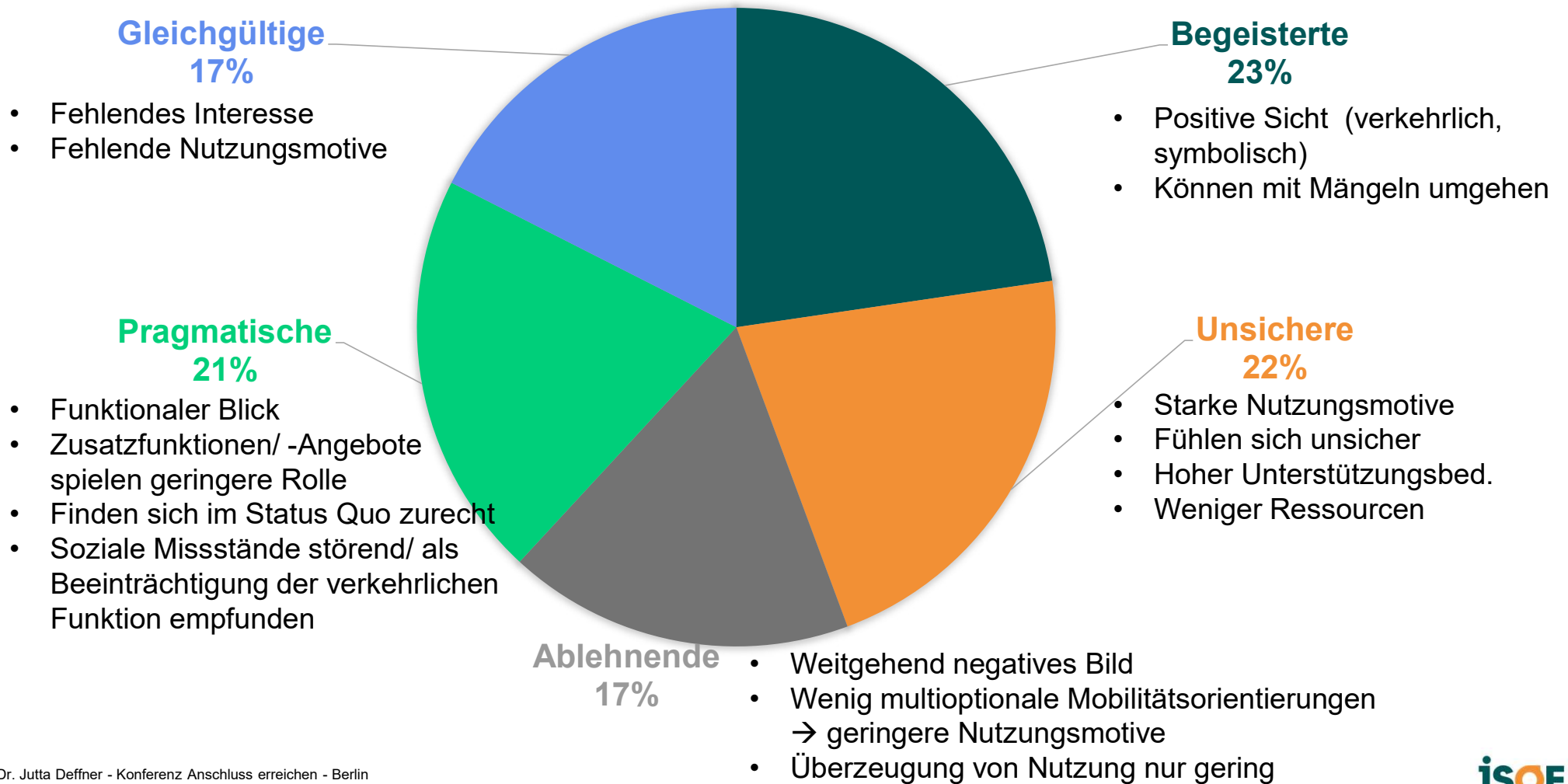
n=3509 (Bahnhofsnutzende)

## Warum fühlen Sie sich (eher) unsicher?



n=1401

## Die fünf Bahnhofseinstellungstypen



# Was haben wir daraus gemacht?



- Mobilitätsangebot und Services
- Mobilitätsarchitektur
- Information, Designbasierte Wegführung, räumliche Orientierung und Zonierung



- Vertrauen, Sicherheit, Barrierefreiheit
- Versorgungs- und Serviceangebote
- Aufenthalt, Begrünung und Klimaanpassung



- Management und Instandhaltung



- Akteurskooperation
- integrierte Dienstleistungen und Zusatzfunktionen

## UMSETZUNG

# Maßnahmencluster: Aufenthalt, Warten, Atmosphäre



Bahnhofvisualisierungen OIMD/HfG (Julian Schwarze/Annika Storch)

## UMSETZUNG

# Maßnahmencluster: Einheitliches Leitsystem, intermodale Information, Fahrradparken

### Verknüpfung Bus und Zug, Intermodale Bedachung



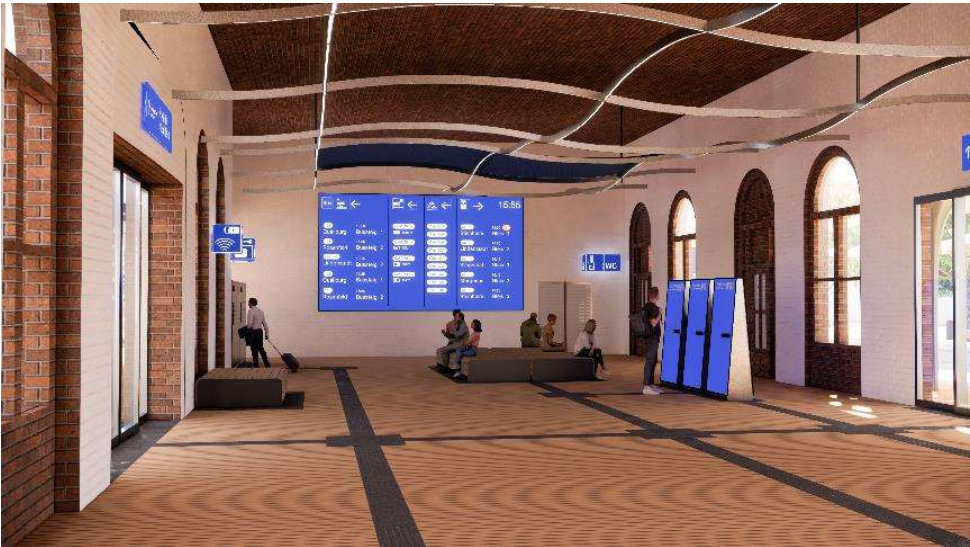
Bahnhofvisualisierungen OIMD/HfG (Julian Schwarze/Annika Storch)

### Bike & Ride, Infowürfel, Sharing-Infos



## Maßnahmencluster: Information, Services

### Wartehalle, Informationssystem, Services



RZ - Wartehalle  
Blick Richtung Informationstafel

### Service-Insel und Sharingangebote



LZ - Service-Insel

Bahnhofsvisualisierungen OIMD/HfG (Julian Schwarze/Annika Storch)

## Leitlinien für eine wirksame Gestaltung von Bahnhöfen

- (1) Jeder Bahnhof - auch der kleinste - ist eine intermodale Schnittstelle – und Dreh- und Angelpunkt für eine nachhaltige Mobilität**
- (2)** Bahnhöfe ermöglichen einen bedürfnisorientierten funktionalen, komfortablen Aufenthalt, bieten Identifikationsmöglichkeiten und fördern das Image zukunftsgerichteter Mobilität.
- (3)** Gute Orientierung und Zugänglichkeit für Bahnfahrende - analog wie digital - ist eine Kernaufgabe am Zukunftsbahnhof.
- (4)** Bahnhöfe als kommunale öffentliche Räume sind integrierend geplant und gestaltet.
- (5) Bahnhöfe sind als Orte des Aufenthalts zuverlässig, vertrauenswürdig und wertschätzend.**
- (6)** Bahnhöfe sind umweltfreundlich gebaut/saniert und betrieben.

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Dr. Jutta Deffner**  
[jutta.deffner@isoe.de](mailto:jutta.deffner@isoe.de)

**Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE)**  
Hamburger Allee 45, 60486 Frankfurt am Main  
Tel. +49 69 707 69 19-0

[info@isoe.de](mailto:info@isoe.de)  
[www.isoe.de](http://www.isoe.de)

